

Konkurrenz zum Imperialismus stellte die internationale Arbeiterbewegung vor neue theoretische und praktische Fragen. Die sozialistische Revolution trat auf die Tagesordnung der Geschichte; notwendig wurde die Organisierung einer Partei neuen Typus, die fähig war, die Arbeiterklasse und die werktätigen Massen im Kampf um die Beseitigung des Kapitalismus, zum Sturz der Herrschaft des Monopolkapitals zu führen; es entwickelte sich die nationale Befreiungsbewegung. Durch Analyse und Verallgemeinerung der neuen historischen Bedingungen, der neuen Erfahrungen des Klassenkampfes sowie auch der neuen Erkenntnisse der Wissenschaft entwickelte Lenin die marxistische Theorie schöpferisch weiter. Dies erfolgte in harter Auseinandersetzung mit dem —<• *Reformismus*, dem —<• *Revisionismus* sowie im Kampf gegen den rechten und »linken« Opportunismus in der Arbeiterbewegung. »Der Leninismus — das ist der Marxismus der Epoche des Imperialismus und der proletarischen Revolutionen, der Epoche des Zerfalls des Kolonialismus und des Sieges der nationalen Befreiungsbewegungen, der Epoche des Übergangs der Menschheit vom Kapitalismus zum Sozialismus und des Aufbaus der kommunistischen Gesellschaft.« (Zum 100. Geburtstag W. I. Lenins. Thesen des ZK der KPdSU, S. 5)

Der Leninismus, der die allgemeinen Gesetzmäßigkeiten der gesellschaftlichen Entwicklung in der gegenwärtigen Epoche aufdeckt, den Hauptinhalt und den Charakter unserer Epoche bestimmt, ist folglich die wichtigste ideologische Triebkraft und der einzig wissenschaftliche Kompaß des weltweiten revolutionären Übergangs vom Kapitalismus zum Sozialismus und Kommunismus. Von den Prinzipien des revolutionären Marxismus ausgehend, entwickelte Lenin alle Bestandteile der Marxschen Lehre schöpferisch

weiter. Er bereicherte die marxistisch-leninistische Philosophie um neue Erkenntnisse, verarbeitete philosophisch die neuen Erfahrungen des Klassenkampfes und die neuesten Entdeckungen der Naturwissenschaften, bereicherte die marxistische politische Ökonomie durch die Theorie vom Imperialismus als letztes Stadium des Kapitalismus und schuf die Grundlagen der Ökonomie des Sozialismus, begründete die Theorie vom Hinüberwachsen der bürgerlich-demokratischen in die sozialistische Revolution, erarbeitete die Lehre von der Partei neuen Typus, vom Klassenkampf in der Periode der sozialistischen Revolution, vom Bündnis der Arbeiterklasse mit den werktätigen Bauern und allen anderen werktätigen Schichten des Volkes, von der Stellung und Rolle der nationalen Frage und begründete den untrennbaren Zusammenhang von Sozialismus und Frieden. Er entwickelte die marxistische Staatstheorie weiter und schuf den Plan für den Aufbau der sozialistischen Gesellschaft. Die Große Sozialistische Oktoberrevolution 1917 in Rußland und der sozialistische Aufbau in der Sowjetunion und in den anderen sozialistischen Ländern bestätigen überzeugend die Gültigkeit des Leninismus als Marxismus unserer Epoche. Die Arbeiterklasse der Sowjetunion leitete unter Führung der Leninschen Partei den weltgeschichtlichen Prozeß des Übergangs der Menschheit vom Kapitalismus zum Sozialismus ein und verwirklichte den Sozialismus auf einem Sechstel der Erde. Die Leninsche Weiterentwicklung des Marxismus findet ihre Fortsetzung in der theoretischen Arbeit der KPdSU und aller anderen marxistisch-leninistischen Parteien zur Verallgemeinerung der Erfahrungen der Arbeiterklasse beim Aufbau der sozialistischen und kommunistischen Gesellschaft, im Kampf gegen den Imperialismus und für den Frie-